



Drucksache - DS/1616/IV

Betreff: Planungsänderungen Postscheckareal

Status: öffentlich

Beschlussvorschlag

Ursprung

aktuell

Initiator: PIRATEN

Vorsteherin

Verfasser: Gerlich, Ralf

Jaath, Kristine

Drucksache-Art: Antrag

Beschluss

Beratungsfolge:

BVV Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin

Vorberatung

25.03.2015 Öffentliche Sitzung der BVV Friedrichshain-Kreuzberg

überwiesen

Ausschuss für Stadtentwicklung, Soziale Stadt und Quartiersmanagement, Mieten

Beratung ff

22.04.2015 Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Soziale Stadt und Quartiersmanagement, Mieten

vertagt

13.05.2015 Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Soziale Stadt und Quartiersmanagement, Mieten

im Ausschuss abgelehnt

BVV Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin

Entscheidung

20.05.2015 Öffentliche Sitzung der BVV Friedrichshain-Kreuzberg

ohne Änderungen in der BVV
beschlossen

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

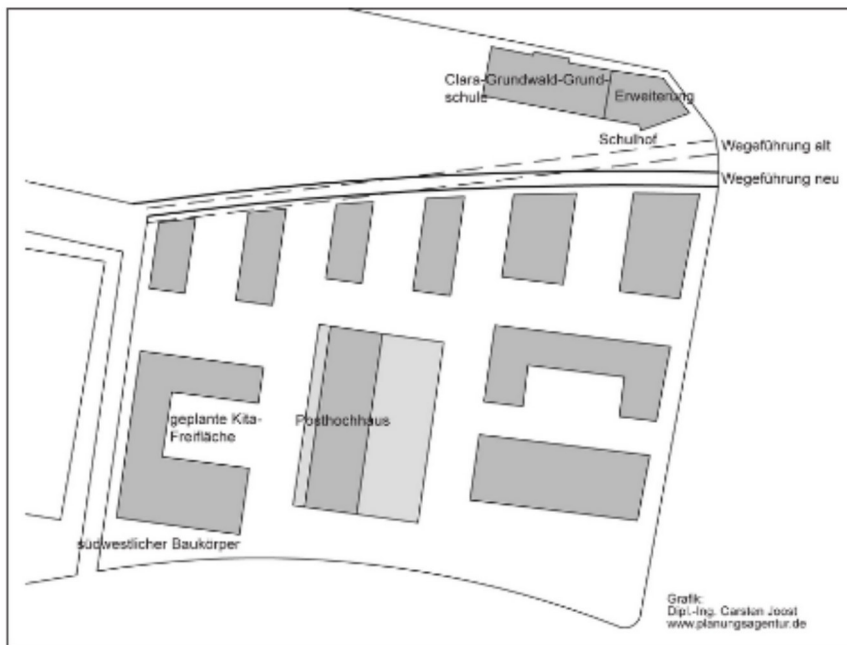
Das Bezirksamt wird beauftragt sich in der Diskussion über die Planung für das Postscheckareal für folgende Planungsänderungen einzusetzen:

1. Die Lage der Kita auf dem Grundstück soll überdacht werden. Sie erscheint bezüglich der Belichtungssituation zwischen Hochhaus und Blockinnenbereich als unvorteilhaft.
2. Der Erweiterungsbau der Clara-Grundwald-Grundschule über den Schulhof erscheint nur möglich, wenn mehr Schulhoffläche entsteht. Bisher wird ein Schulhof hauptsächlich unter dem Erweiterungsbau angeboten, was wenig attraktiv ist. Eine ausreichende Schulhofversorgung soll gewährleistet werden, indem z.B. der Weg in seiner Grundform einen leichten Bogen macht (Abbildung).
3. Die maximale Baukörperhöhe der Neubauten soll sechs Vollgeschosse plus Dach nur in wenigen Ausnahmefällen überschreiten.
4. Die städtebauliche Reaktion des südwestlichen Baukörpers auf die Straße Hallesches Ufer soll harmonischer erfolgen, z.B. dass die Fassade dem Straßenverlauf in einer geschwungenen Form folgt.

Begründung:

Das Postscheckareal hat nicht nur mit seiner Größe eine außerordentliche Relevanz für den Bezirksteil. Das Neubauvorhaben soll sich

deshalb z.B. in seiner Höhenentwicklung behutsamer in seine Umgebung einfügen und sie nicht mit acht Vollgeschossen überragen. Es wird angeregt, die städtebauliche Reaktion des südwestlichen Baukörpers auf die Straße Hallesches Ufer zu harmonisieren, weil dies ein wichtiger städtebaulicher Akzent ist. Zudem sollen Wohnfolgeeinrichtungen einen hohen Stellenwert genießen. Dazu soll der Freiflächenbereich der Clara-Grundwald-Grundschule und der Kita verbessert werden, weil dies für die Nachhaltigkeit der Entwicklung wichtig ist. In der beiliegenden Skizze wird mit einer geschwungenen Wegeführung ein erster Vorschlag zur Verbesserung der Grundschulfreifläche gemacht.



Die Piratenfraktion Friedrichshain-Kreuzberg entlässt diesen Antragstext in die Gemeinfreiheit (Public Domain) als CC-0 (<http://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/legalcode>). Sie verzichtet weltweit auf alle urheberrechtlichen und verwandten Schutzrechte, soweit dies gesetzlich möglich ist. Der Antragstext darf ohne weitere Erlaubnis kopiert, verändert, verbreitet und aufgeführt werden. Dies schliesst kommerzielle Zwecke explizit mit ein.

25.03.2015

Die Bezirksverordnetenversammlung beschließt:

Überweisung: Ausschuss für Stadtentwicklung, Soziale Stadt und Quartiersmanagement, Mieten

StadtQM 13.05.2015

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Antrag wird abgelehnt.

BVV 20.05.2015

Die Bezirksverordnetenversammlung beschließt:

Der Antrag wird abgelehnt.

Legende

AU	Ausschuss	TO	Tagesordnung	DRS	Drucksache
BVV	Stadtbezirk	AM	Aktenmappe	DLE	Drucksachenlebenslauf
FR	Fraktion	NIE	Niederschrift	BES	Beschlüsse
KP	Kommunalpolitiker	NA	Auszug	REA	Realisierung
		AN	Anwesenheit	KA	Kleine Anfragen

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin



Frankfurter Allee 35/37
10247 Berlin

Tel.: (030) 90298-0